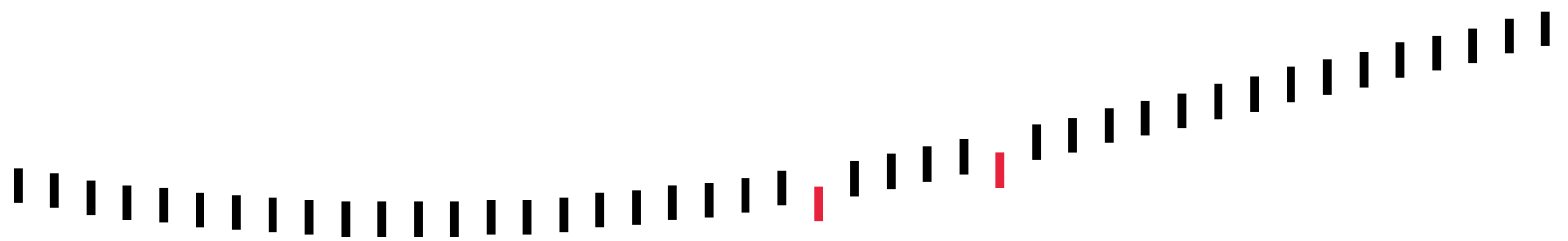


Quartalsbericht Q3-2024

Arbeitsmarktindex für die Bankbranche

Basel | 11.10.2024



Impressum

Arbeitsmarktindex für die Bankbranche

Quartalsbericht Q3-2024

11.10.2024

Auftraggeber: Arbeitgeber Banken

Autoren: Lukas Mergele, Tino Schönleitner

Verantwortlich seitens Auftraggeber: David Frey

Projektleitung seitens Auftragnehmer: Wolfram Kägi

BSS Volkswirtschaftliche Beratung AG

Aeschengraben 9

CH-4051 Basel

T +41 61 262 05 55

contact@bss-basel.ch

www.bss-basel.ch

© 2024 BSS Volkswirtschaftliche Beratung AG

Inhalt

1. Einleitung.....	1
2. Arbeitsmarktlage im Q3-2024	1
3. Datenquellen	2
4. Einzelindikatoren des Index	4
5. Merkmale zur Berechnung der Einzelindikatoren	9
6. Regionaldaten Bankbranche	16

| Tabellen

Tabelle 1: Zusammensetzung des Arbeitsmarktindex	1
Tabelle 2: Datenquellen im Überblick	3

Abbildungen

Abbildung 1: Arbeitsmarktindex Bankbranche und Gesamtwirtschaft im Vergleich	2
Abbildung 2: Offene Stellen je arbeitslose Person, saisonbereinigt	4
Abbildung 3: Beschäftigtenquote, saisonbereinigt	5
Abbildung 4: Rekrutierungsschwierigkeiten, saisonbereinigt	6
Abbildung 5: Einschätzung aktuelle Beschäftigung, saisonbereinigt	7
Abbildung 6: Beschäftigungserwartung nächstes Quartal, saisonbereinigt	8
Abbildung 7: Registrierte Arbeitslose Bankbranche, saisonbereinigt	9
Abbildung 8: Registrierte Arbeitslose Gesamtwirtschaft, saisonbereinigt	10
Abbildung 9: Offene Stellen Bankbranche, saisonbereinigt	11
Abbildung 10: Offene Stellen Gesamtwirtschaft, saisonbereinigt	12
Abbildung 11: Beschäftigte VZÄ Bankbranche, saisonbereinigt	13
Abbildung 12: Beschäftigte VZÄ Gesamtwirtschaft, saisonbereinigt	14
Abbildung 13: Arbeitslosenquote, saisonbereinigt	15
Abbildung 14: Zahl der Arbeitslosen nach Kanton, Q3-2024	16
Abbildung 15: Zahl der offenen Stellen nach Kanton, NOGA 64, Q3-2024	17

1. Einleitung

BSS berechnet quartalsweise einen *Arbeitsmarktindex* für die Bankbranche und die Gesamtwirtschaft. Damit ordnen wir die Fachkräftesituation in der Bankbranche ein. Zudem bereiten wir die wichtigsten *Kennzahlen* zur aktuellen Arbeitsmarktsituation auf. Die dem Arbeitsmarktindex zugrundeliegenden Einzelindikatoren sind in Tabelle 1 in Kurzform dargestellt.

Tabelle 1: Zusammensetzung des Arbeitsmarktindex

Einzelindikator	Branchenbezug
Offene Stellen je arbeitslose Person	NOGA Kat. 64-66
Beschäftigtenquote	NOGA Kat. 64
Rekrutierungsschwierigkeiten	NOGA Kat. 64-66
Einschätzung aktuelle Beschäftigung	NOGA Kat. 64-66
Beschäftigungserwartung nächstes Quartal	NOGA Kat. 64-66

Anmerkungen: NOGA Kat. 64: «Erbringung von Finanzdienstleistungen», NOGA Kat. 64-66: «Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen».

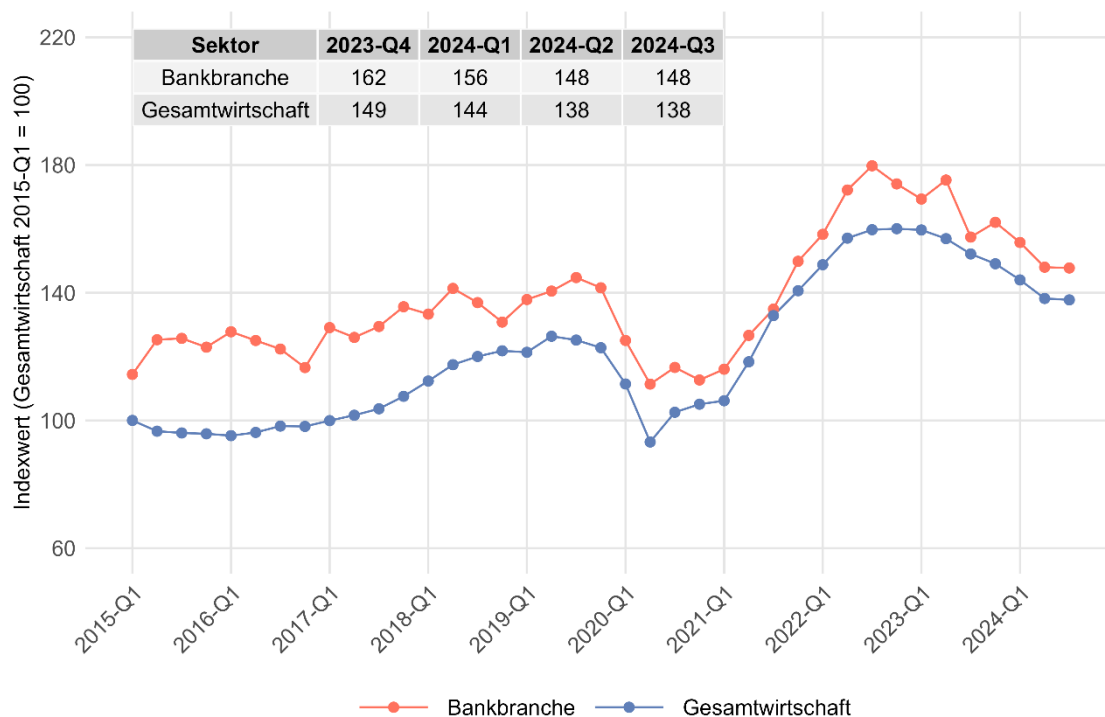
Die weitere Struktur des vorliegenden Kurzberichts ist wie folgt: In Abschnitt 2 beschreiben wir anhand des Arbeitsmarktindex die Entwicklung der Arbeitsmarktlage im aktuellen Quartal; Abschnitt 3 erläutert die genutzten Datenquellen; in Abschnitt 4 und 5 stellen wir die Einzelindikatoren des Index bzw. die notwendigen Merkmale zur Berechnung der Einzelindikatoren grafisch dar. Abschnitt 6 zeigt schliesslich einzelne Merkmale der Bankbranche auf kantonaler Ebene.

2. Arbeitsmarktlage im Q3-2024

Sowohl in der Bankbranche als auch in der Gesamtwirtschaft präsentiert sich die Lage am Arbeitsmarkt stabil (vgl. Abbildung 1). Beide Indizes blieben im dritten Quartal 2024 im Vergleich zum Vorquartal konstant.¹ Der Unterschied zwischen den Indizes beträgt 10 Punkte – die höhere Knappheit an Arbeitskräften in der Bankbranche bleibt im Vergleich zur Gesamtwirtschaft bestehen. Quartalsübergreifend beobachten wir seit Beginn des Jahres 2023 sowohl in der Bankbranche als auch in der Gesamtwirtschaft einen Trend hin zu einer Entspannung der Fachkräftesituation. Oder anders ausgedrückt: Die Lage am Arbeitsmarkt scheint sich langsam wieder zu *normalisieren*.

¹ Die Bandbreite (Unsicherheit) des Index im Q3-2024 beträgt 143-153 in der Bankbranche bzw. 137-139 in der Gesamtwirtschaft.

Abbildung 1: Arbeitsmarkindex Bankbranche und Gesamtwirtschaft im Vergleich
 Höhere Werte entsprechen einer angespannteren Fachkräftesituation



Anmerkungen: Die Grafik zeigt den Arbeitsmarkindex für die Bankbranche und für die Gesamtwirtschaft im Vergleich. Die 4 letzten Quartalswerte sind in der Tabelle differenziert nach Sektor dargestellt. Wir setzen den Arbeitsmarkindex der Gesamtwirtschaft im Q1-2015 auf den Wert 100. Der Arbeitsmarkindex der Bankbranche im Q1-2015 ist somit 14 Punkte höher im Vergleich zur Gesamtwirtschaft. Der Index beruht auf einer Gewichtung der Kriterien (i) Offene Stellen je arbeitslose Person (ii) Beschäftigtenquote, (iii) Rekrutierungsschwierigkeiten, (iv) Einschätzung aktuelle Beschäftigung und (v) Beschäftigungserwartung nächstes Quartal. *Quelle:* AMSTAT, BESTA, KOF; Berechnungen BSS.

Eine differenzierte Betrachtung der dem Arbeitsmarkindex der Bankbranche zugrundeliegenden Indikatoren zeigt ein schlüssiges Gesamtbild: Die Arbeitslosenquote ist zwischen Q2 2024 und Q3 2024 von 2.6% auf 2.8% gestiegen und liegt somit leicht über derjenigen der Gesamtschweiz (vgl. Abbildung 13). Die Anzahl der offenen Stellen ist in etwa konstant geblieben (vgl. Abbildung 9), während die Anzahl der Beschäftigten (in VZÄ) leicht zugenommen hat (vgl. Abbildung 11). Im Q3 2024 gaben etwas weniger Unternehmen in der Bankbranche an, auf Rekrutierungsschwierigkeiten zu stossen (Abbildung 4). Im Vergleich zum Vorquartal planen zudem wieder etwas mehr Unternehmen für die nahe Zukunft einen *Stellenaufbau* (vgl. Abbildung 6). Zusammengefasst ergeben diese Ergebnisse ein stabiles Arbeitsklimaklima.

3. Datenquellen

Tabelle 2 gibt einen Überblick über verfügbare Arbeitsmarktdaten im Bankensektor. Dieses umfasst die amtliche Arbeitsmarktstatistik der Schweizerischen Arbeitslosenversicherung (AMSTAT), die auf Unternehmensbefragungen basierende Beschäftigtenstatistik des BFS (BESTA) sowie Unternehmensbefragungen der Konjunkturforschungsstelle an der ETH Zürich (KOF).

Tabelle 2: Datenquellen im Überblick

Zeitreihe	Branchenbezug	Quelle
Registrierte Arbeitslose	NOGA Kat. 64	AMSTAT
Arbeitslosenquote	NOGA Kat. 64	AMSTAT
Offene Stellen	NOGA Kat. 64-66	BESTA
Rekrutierungsschwierigkeiten	NOGA Kat. 64-66	BESTA
Beschäftigte in VZÄ	NOGA Kat. 64	BESTA
Einschätzung aktuelle Beschäftigung	NOGA Kat. 64-66	ETH KOF
Beschäftigungserwartung nächstes Quartal	NOGA Kat. 64-66	ETH KOF

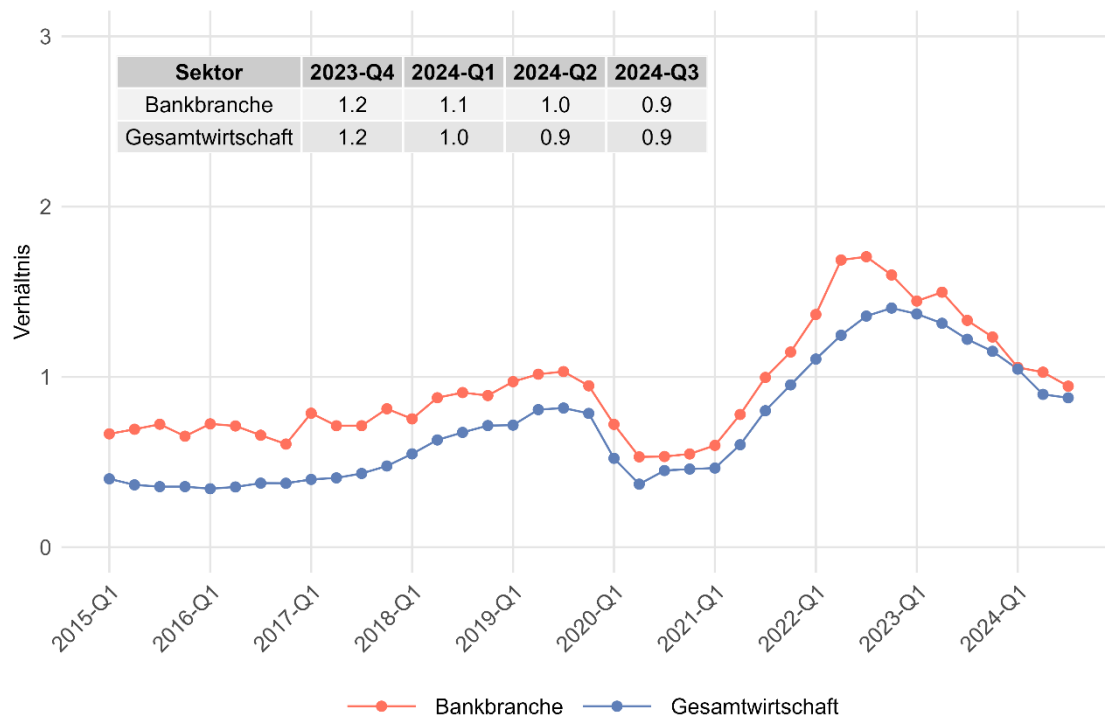
Anmerkungen: NOGA Kat. 64: «Erbringung von Finanzdienstleistungen», NOGA Kat. 64-66: «Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen». Der Indikator der Rekrutierungsschwierigkeiten gibt an, wieviel Prozent der Unternehmen – gewichtet nach der Anzahl Beschäftigten – Schwierigkeiten bzw. kein Erfolg haben, qualifizierte Arbeitskräfte finden. Die KOF-Indikatoren werden wie folgt berechnet: Die befragten Unternehmen geben an, ob sie im aktuellen bzw. im nächsten Quartal einen Stellenabbau oder -aufbau ins Auge fassen. Die Anzahl Unternehmen mit Stellenaufbau minus die Anzahl der Unternehmen mit Stellenabbau ergibt den Saldo.

Diese Daten erscheinen teilweise nur verzögert: Die aus der Beschäftigtenstatistik (BESTA) bezogenen Merkmale «Beschäftigte» und «Offene Stellen» sowie der Indikator «Rekrutierungsschwierigkeiten» sind erst zwei Monate nach Quartalsende verfügbar. Daher prognostizieren wir jeweils den aktuellen Rand dieser Zeitreihen. Zudem werden die Indikatoren «Einschätzung aktuelle Beschäftigung» sowie «Beschäftigungserwartung nächstes Quartal» von der KOF nachträglich korrigiert, zum Beispiel weil befragte Unternehmen ihre Rückmeldungen nicht rechtzeitig liefern oder saisonale Trends rückwirkend neu berechnet werden. Aus diesen Gründen geben wir jeweils zusätzlich zur Punktschätzung auch eine *Bandbreite* für den Arbeitsmarkindex an.

Ergänzend zeigt unser Bericht (Sektion 6) auch noch zwei Indikatoren auf kantonaler Ebene: Die aktuelle Zahl der registrierten Arbeitslosen gemäss AMSTAT sowie die aktuelle Zahl der offenen Stellen gemäss x28.

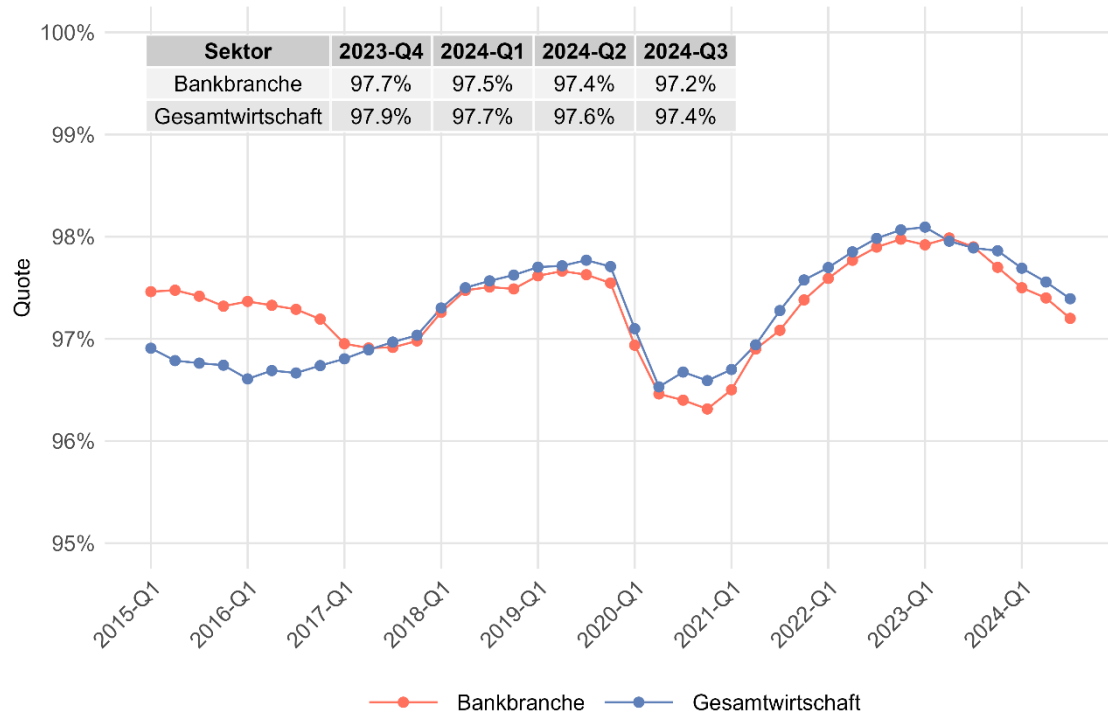
4. Einzelindikatoren des Index

Abbildung 2: Offene Stellen je arbeitslose Person, saisonbereinigt



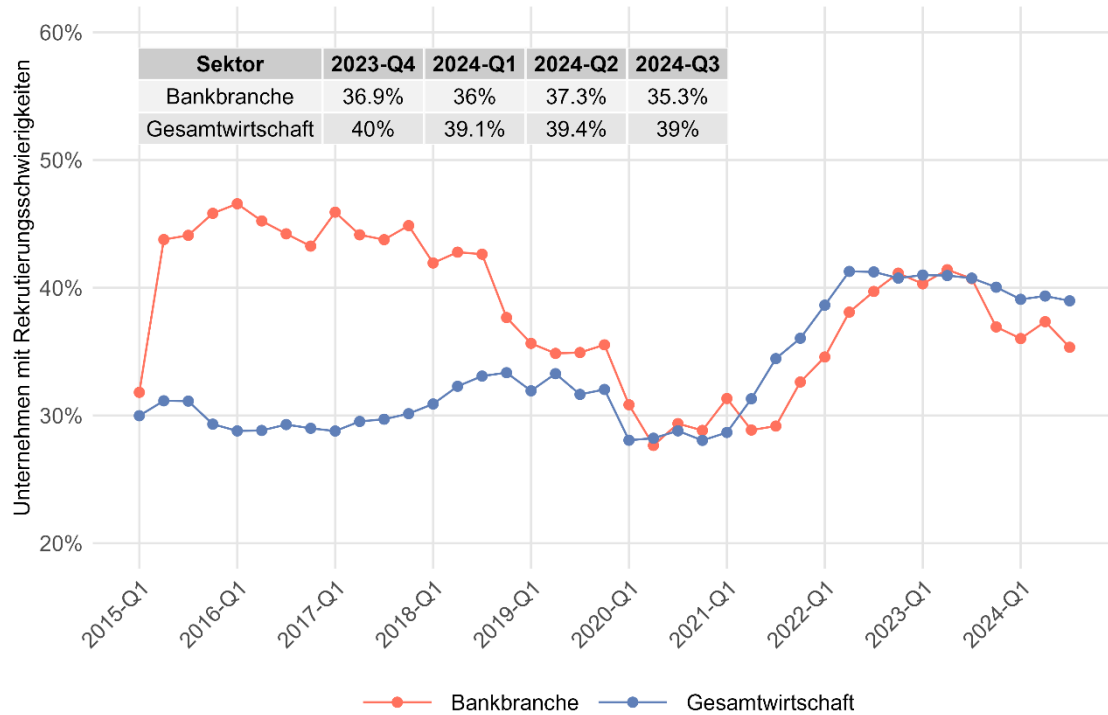
Anmerkungen: Die Zahl der offenen Stellen und der arbeitslosen Personen zur Bankbranche beziehen sich auf die NOGA-Kategorie 64-66 «Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen». Der Wert des aktuellen Quartals stellt eine Prognose dar. *Quelle:* BESTA, AMSTAT; Berechnungen BSS.

Abbildung 3: Beschäftigtenquote, saisonbereinigt



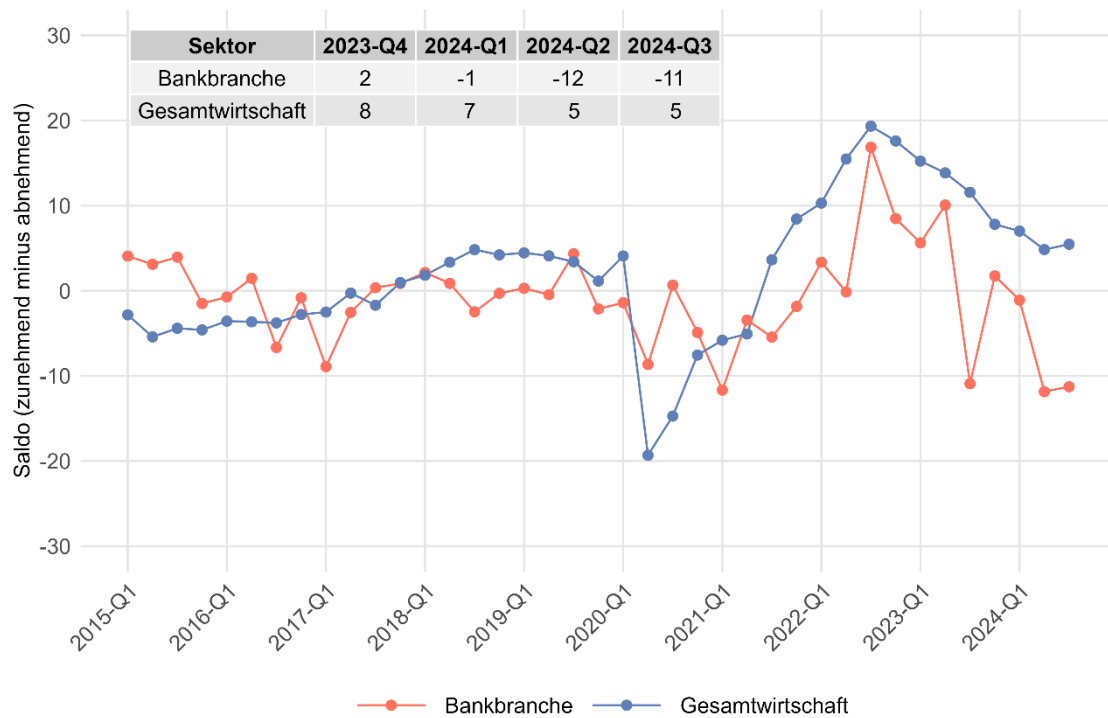
Anmerkungen: Die Daten zur Bankbranche beziehen sich auf die NOGA-Kategorie 64 «Erbringung von Finanzdienstleistungen». *Quelle:* AMSTAT; Berechnungen BSS.

Abbildung 4: Rekrutierungsschwierigkeiten, saisonbereinigt



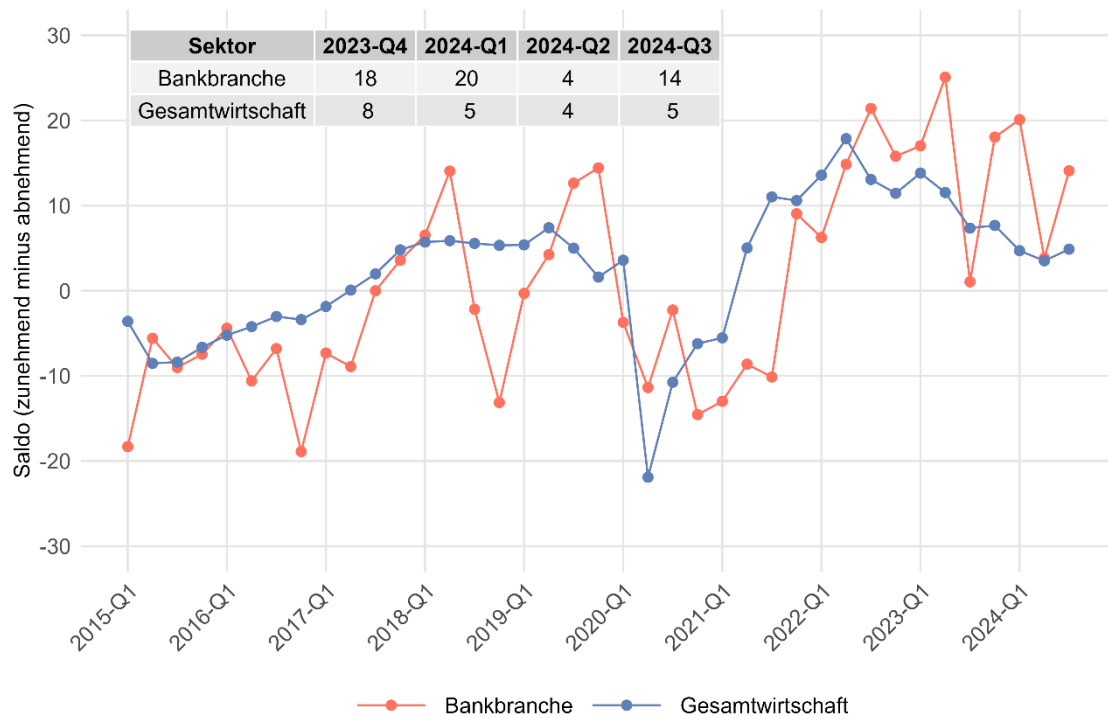
Anmerkungen: Der Indikator gibt an, wieviel Prozent der Unternehmen – gewichtet nach der Anzahl Beschäftigten – Schwierigkeiten bzw. keinen Erfolg haben, qualifizierte Arbeitskräfte finden. Die Daten zur Bankbranche beziehen sich auf die NOGA-Kategorie 64-66 «Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen». Der Wert des aktuellen Quartals stellt eine Prognose dar. *Quelle:* BESTA; Berechnungen BSS.

Abbildung 5: Einschätzung aktuelle Beschäftigung, saisonbereinigt



Anmerkungen: Die Daten zur Bankbranche beziehen sich auf die NOGA-Kategorie 64-66 «Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen». Der Indikator wird wie folgt berechnet: Die befragten Unternehmen geben an, ob sie im aktuellen Quartal einen Stellenabbau oder -aufbau ins Auge fassen. Die Anzahl Unternehmen mit Stellenaufbau minus die Anzahl der Unternehmen mit Stellenabbau ergibt den Saldo. *Quelle:* ETH KOF; Berechnungen BSS.

Abbildung 6: Beschäftigungserwartung nächstes Quartal, saisonbereinigt

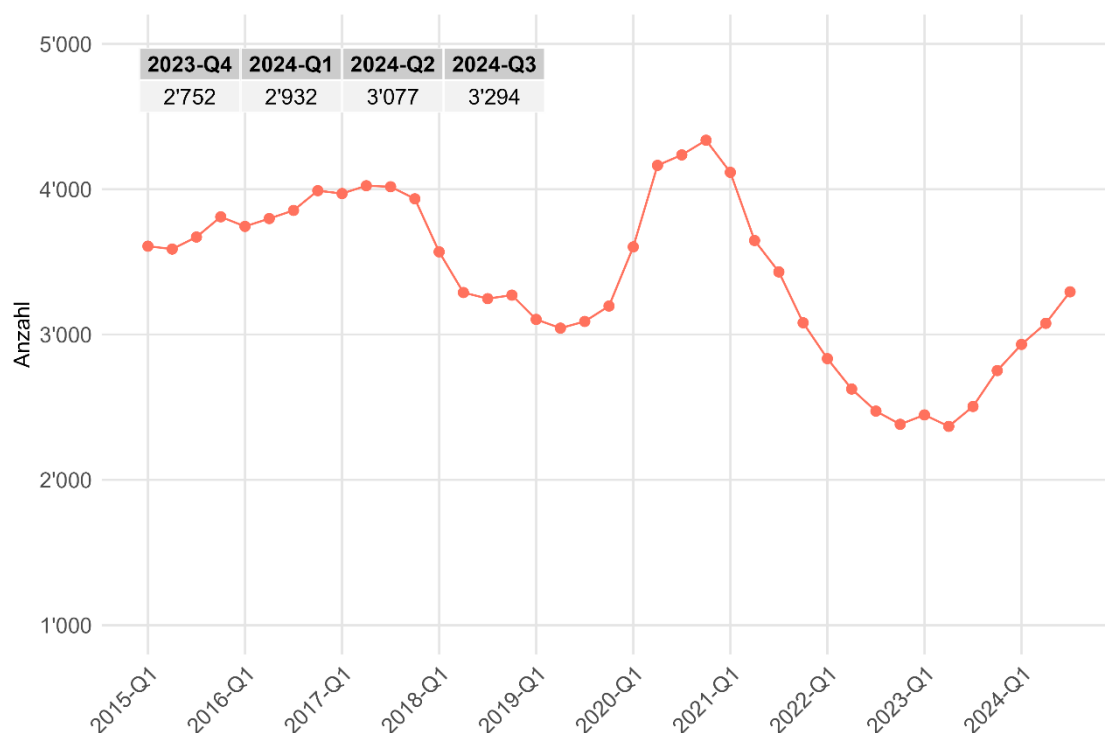


Anmerkungen: Die Daten zur Bankbranche beziehen sich auf die NOGA-Kategorie 64-66 «Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen». Der Indikator wird wie folgt berechnet: Die befragten Unternehmen geben an, ob sie im nächsten Quartal einen Stellenabbau oder -aufbau ins Auge fassen. Die Anzahl Unternehmen mit Stellenaufbau minus die Anzahl der Unternehmen mit Stellenabbau ergibt den Saldo. *Quelle:* ETH KOF; Berechnungen BSS.

5. Merkmale zur Berechnung der Einzelindikatoren

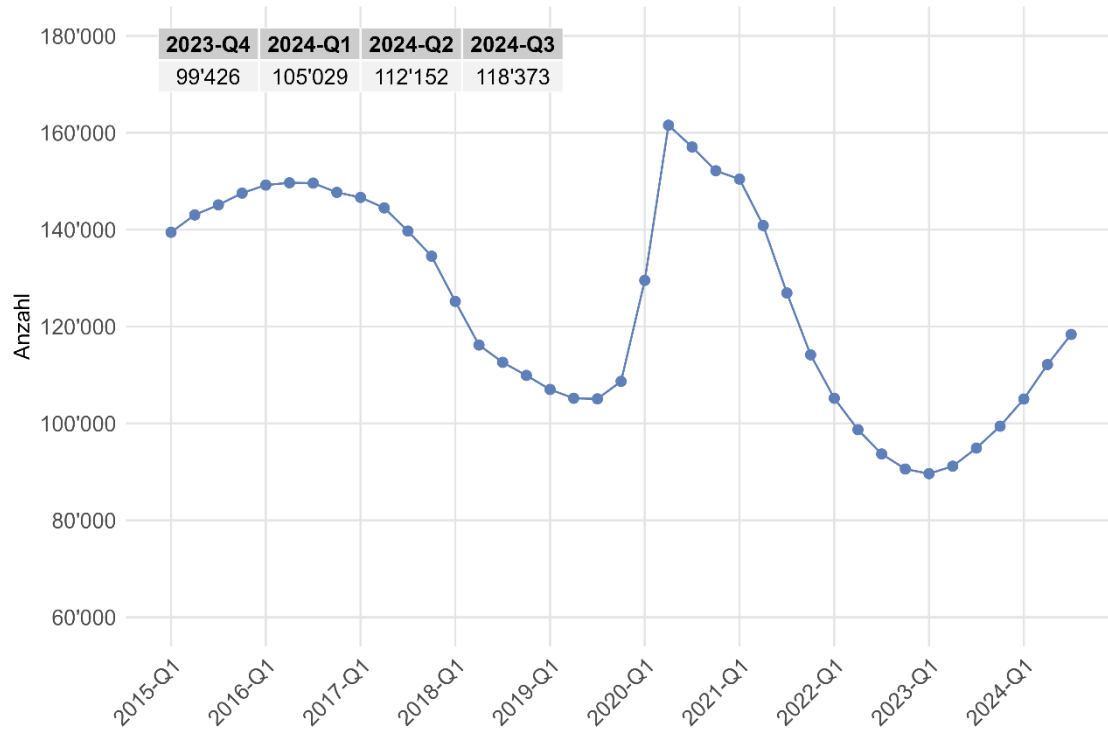
Arbeitslose

Abbildung 7: Registrierte Arbeitslose Bankbranche, saisonbereinigt



Anmerkungen: Die Daten zur Bankbranche beziehen sich auf die NOGA-Kategorie 64 «Erbringung von Finanzdienstleistungen». Quelle: AMSTAT; Berechnungen BSS.

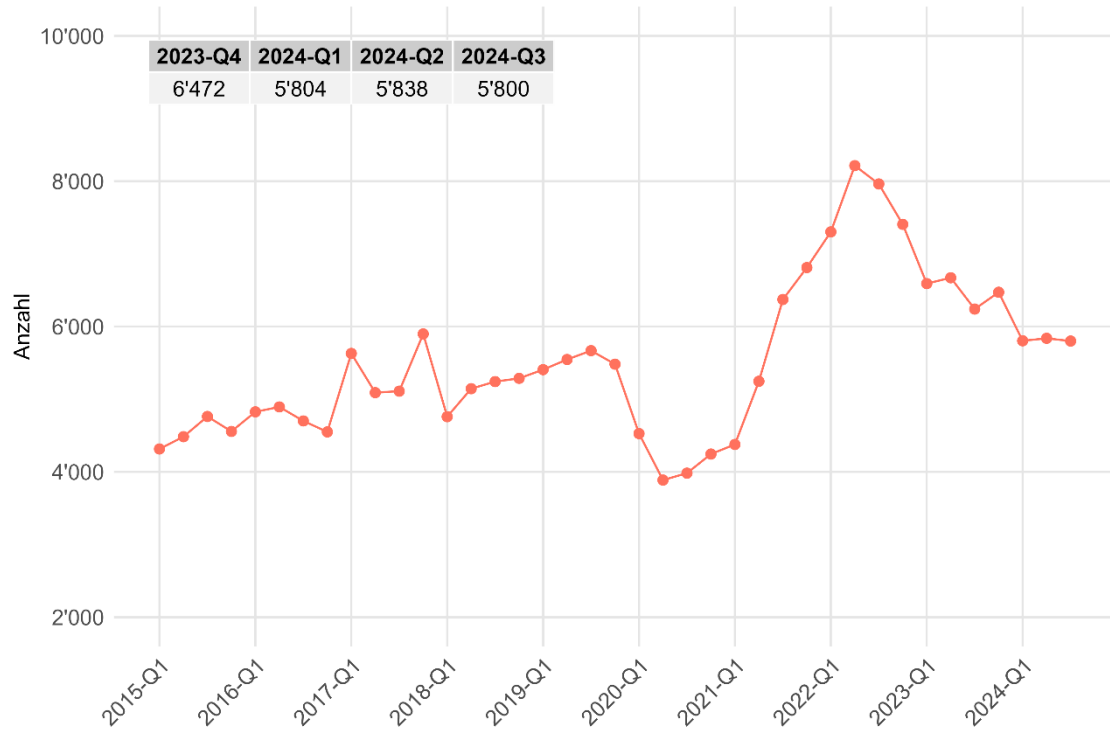
Abbildung 8: Registrierte Arbeitslose Gesamtwirtschaft, saisonbereinigt



Quelle: AMSTAT; Berechnungen BSS.

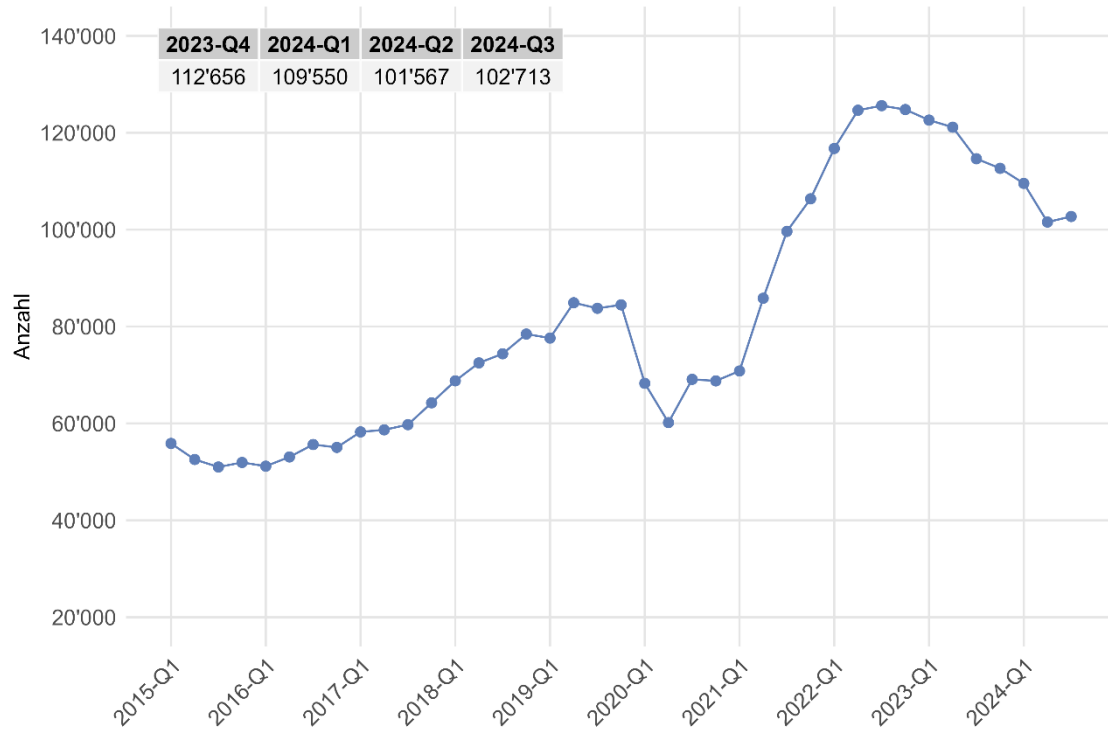
Offene Stellen

Abbildung 9: Offene Stellen Bankbranche, saisonbereinigt



Anmerkungen: Die Daten zur Bankbranche beziehen sich auf die NOGA-Kategorie 64-66 «Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen». Der Wert des aktuellen Quartals stellt eine Prognose dar. *Quelle:* BESTA; Berechnungen BSS.

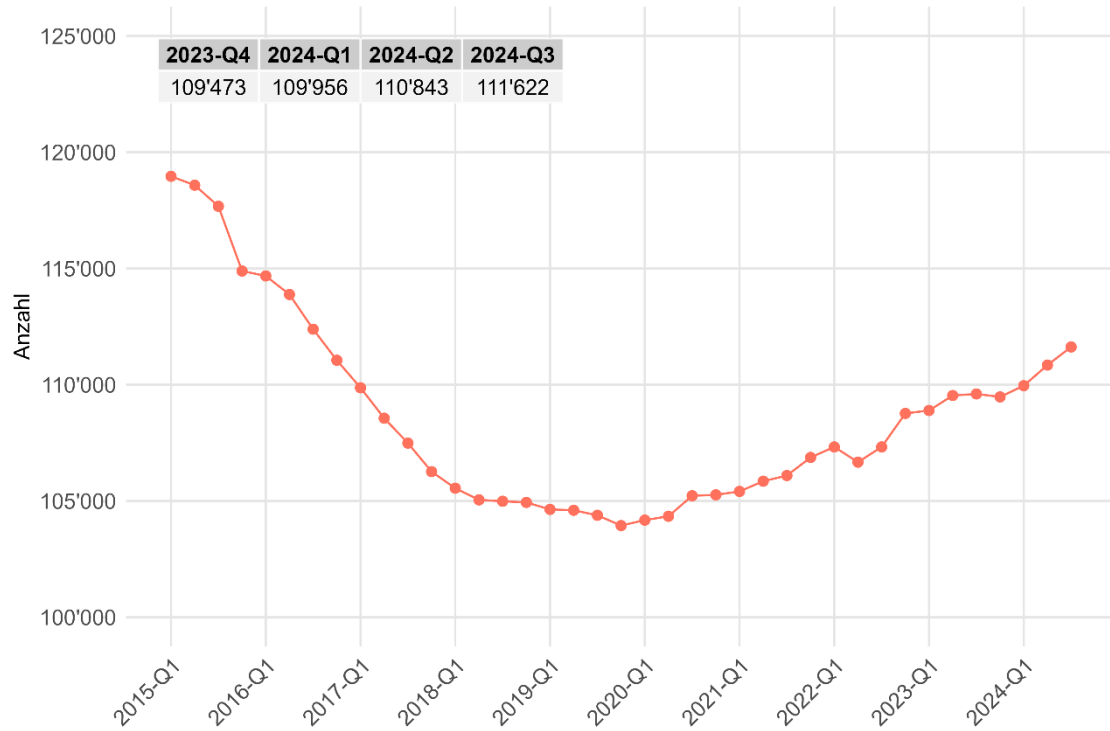
Abbildung 10: Offene Stellen Gesamtwirtschaft, saisonbereinigt



Anmerkungen: Der Wert des aktuellen Quartals stellt eine Prognose dar. Quelle: BESTA; Berechnungen BSS.

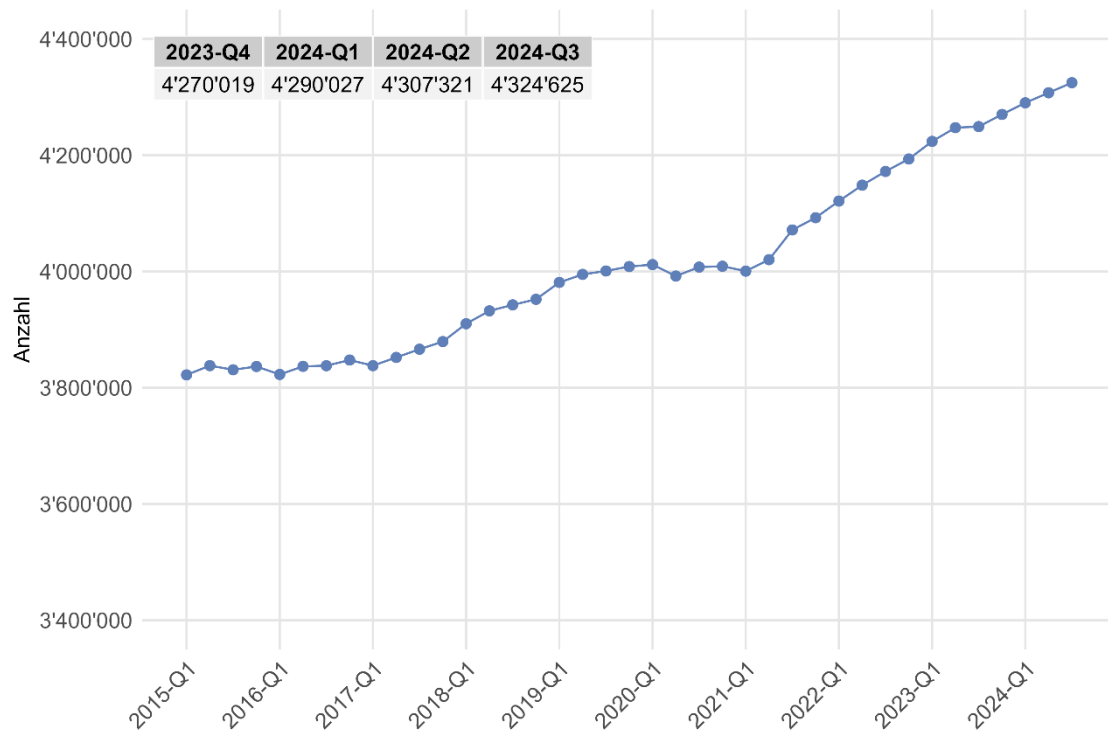
Beschäftigte

Abbildung 11: Beschäftigte VZÄ Bankbranche, saisonbereinigt



Anmerkungen: Die Daten zur Bankbranche beziehen sich auf die NOGA-Kategorie 64 «Erbringung von Finanzdienstleistungen». Der Wert des aktuellen Quartals stellt eine Prognose dar. Quelle: BESTA; Berechnungen BSS.

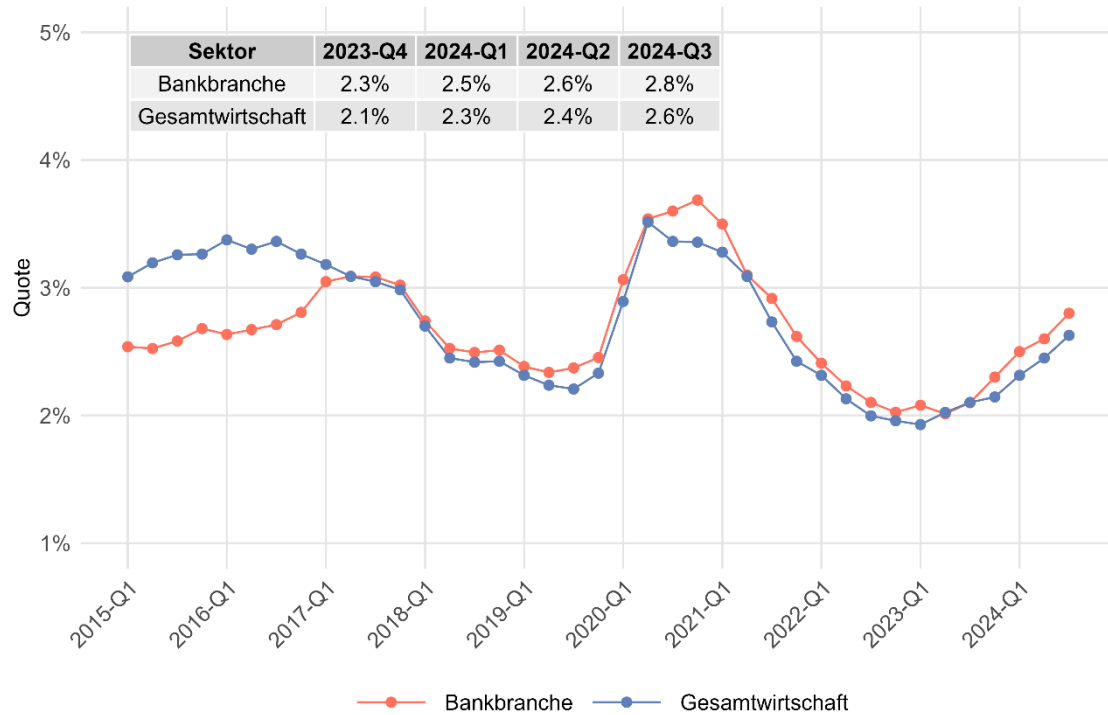
Abbildung 12: Beschäftigte VZÄ Gesamtwirtschaft, saisonbereinigt



Anmerkungen: Der Wert des aktuellen Quartals stellt eine Prognose dar. Quelle: BESTA; Berechnungen BSS.

Arbeitslosenquote

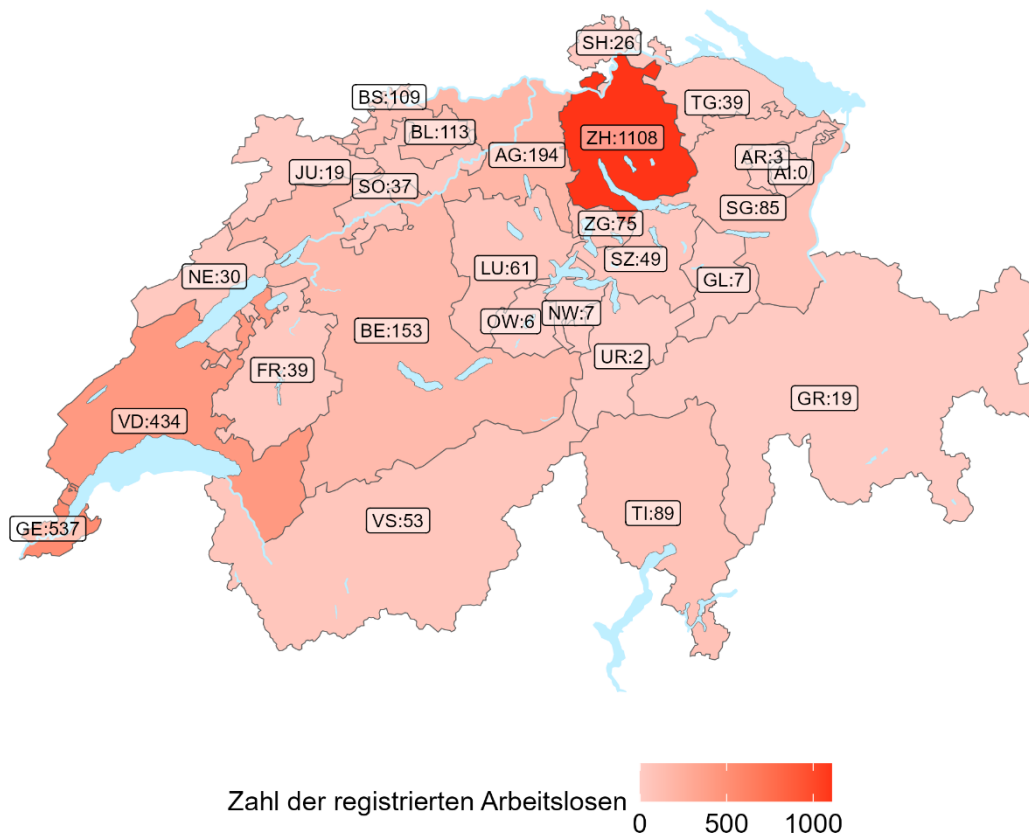
Abbildung 13: Arbeitslosenquote, saisonbereinigt



Anmerkungen: Die Daten zur Bankbranche beziehen sich auf die NOGA-Kategorie 64 «Erbringung von Finanzdienstleistungen». Quelle: AMSTAT; Berechnungen BSS.

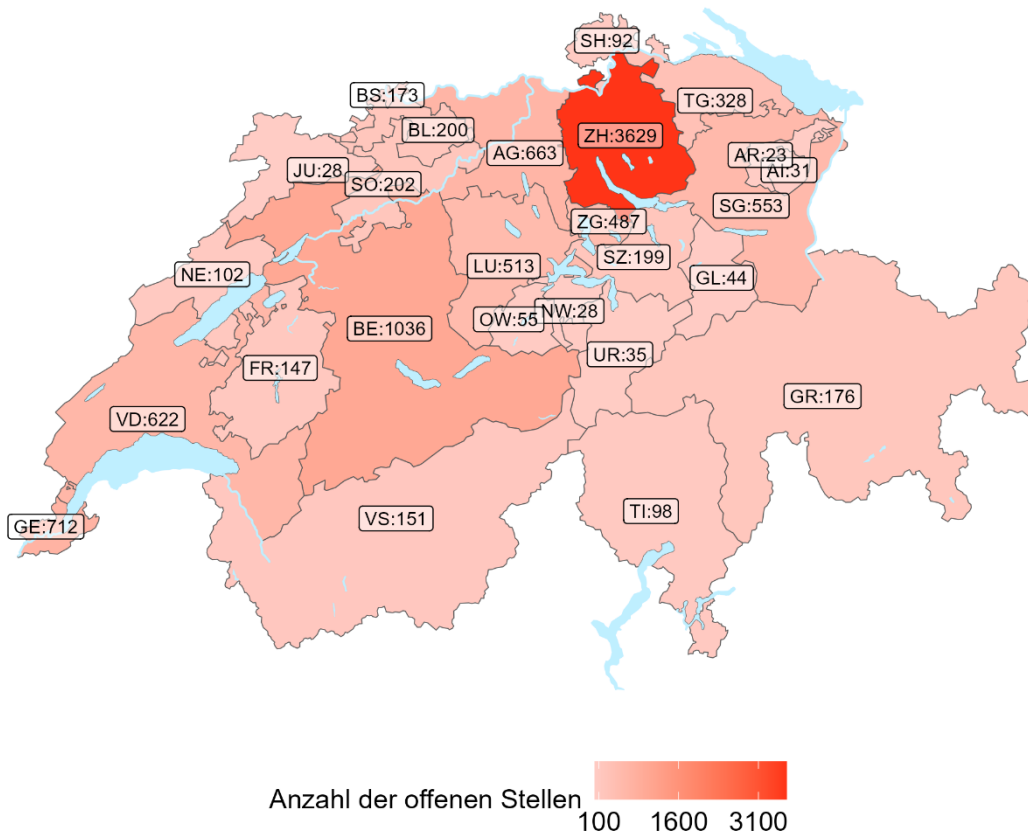
6. Regionaldaten Bankbranche

Abbildung 14: Zahl der Arbeitslosen nach Kanton, Q3-2024



Anmerkungen: Die Daten beziehen sich auf die NOGA-Kategorie 64 «Erbringung von Finanzdienstleistungen». Quelle: AMSTAT; Berechnungen BSS.

Abbildung 15: Zahl der offenen Stellen nach Kanton, NOGA 64, Q3-2024



Anmerkungen: Die Daten beziehen sich auf die NOGA-Kategorie 64 «Erbringung von Finanzdienstleistungen Quelle: x28; Berechnungen BSS.

